



Textilliche Festsetzungen

Gem. § 1 (5) u. (6) BauNVO sind der Versorgung des Gebietes dienende Lebensmittel-einzelhandelsbetriebe bis zu 700 qm Verkaufsfläche ausnahmsweise zulässig.

Darüber hinaus ist Einzelhandel nur in direktem funktionalen und baulichen Zusammenhang mit den dazugehörigen Handwerks- und Gewerbebetrieben zulässig (gem. § 8 (2) Nr. 1 BauNVO i. V. m. § 1 (5) und (9) BauNVO). Die Geschosfläche der Einzelhandels-nutzung muß der Geschosfläche des Bauvorhabens untergeordnet (<50%) sein. Gem. § 1 (10) BauNVO sind angemessene Erweiterungen, Änderungen, Nutzungs-änderungen und Erneuerungen baulicher Anlagen, die zum Zeitpunkt der Aufstellung im Plangebiet zu Einzelhandelszwecken genutzt wurden, ausnahmsweise zulässig. § 11 (3) BauNVO bleibt von dieser Festsetzung unberührt. Alle anderen Einzelhandelsbetriebe sind gem. § 1 (5) und (9) BauNVO unzulässig.

Im übrigen richtet sich die Zulässigkeit eines Vorhabens im Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplans (gem. § 30 (2) BauGB) nach § 34 und § 35 BauGB.

Hinweis gem. RdErl. d. MSV, MBW und MURL v. 15.05.1992:

Im Plangebiet befinden sich gewerblich genutzte Bereiche mit kontaminationsverdäch-tigen Nutzungen. Die Bebaubarkeit der Flächen ist im Baugenehmigungsverfahren nachzuweisen.

Rechtliche Grundlagen

Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalens (GONW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.09.1994 (GVNW S. 666).

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

BauNutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I 1993, S. 466).

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauONW) vom 07.03.1995 in der Fassung vom 13.04.1995 (GVNW S. 218).

Bundnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).

Landchaftsgesetz Nordrhein-Westfalen (LGNW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.08.1994.

Planzonenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)

5. Ausfertigung

----- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Stadt Detmold		
Bebauungsplan Nr. 17-20		
Planungsamt		„Alter Mühlenweg“
Ortsstelle: Berlebeck/Heiligenkirchen	Datum / Sachbearbeiter	
Plangebiet: zwischen Paderborner Str., Hohler Weg, Sportplatz	Datum / gezeichnet von	
Detmold, den	Datum / geprüft von	
	Maßstab	

Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sind in der **1. Ausfertigung** dieses Bebauungsplans vom **20. Okt. 94** bis **20. Okt. 94** öffentlich dargelegt worden (frühzeitige Bürgerbeteiligung).
Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung (Anhörng) hat der Planungsausschuß der Stadt Detmold am **2. Febr. 94** gegeben.
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Reinke**
Techn. Beigeordneter

Der Planentwurf hat einschließlich des Textes und der Begründung in der Zeit vom **20. Febr. 94** bis zum **20. Febr. 94** aus-gelegen (Offenlegung).
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Reinke**
Techn. Beigeordneter

Nach der Offenlegung wurde eine eingeschränkte Beteiligung in der Zeit vom bis durchgeführt.
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Reinke**
Techn. Beigeordneter

Der Bebauungsplan wurde beim Regierungs-präsidenten am **20. Juli 97** angezeigt. Siehe Verfügung der Bezirksregierung vom **23. Juli 97**.
Detmold, den **23. Juli 97**.
Az.: **36.21.11-2081/H.22**
Der Regierungspräsident
Im Auftrag: **gez. Reinke**

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens sowie Ort und Zeit der Auslegung sind am **20. Juli 97** öffentlich bekanntgemacht worden.
Der Bebauungsplan liegt ab **11. Febr. 97** öffentlich aus.
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Brakemeier**
Bürgermeister

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Brakemeier**
Bürgermeister

Der Bebauungsplan wurde beim Regierungs-präsidenten am **20. Juli 97** angezeigt. Siehe Verfügung der Bezirksregierung vom **23. Juli 97**.
Detmold, den **23. Juli 97**.
Az.: **36.21.11-2081/H.22**
Der Regierungspräsident
Im Auftrag: **gez. Reinke**

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Brakemeier**
Bürgermeister

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Brakemeier**
Bürgermeister

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Brakemeier**
Bürgermeister

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Brakemeier**
Bürgermeister

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Katasternachweis überein.
Detmold, den
In Vertretung: **gez. Brakemeier**
Bürgermeister